

# IMPULS intern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **22 (1980)**

Heft 6: **Behinderte im Ausland. Teil 1**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Impuls intern

## IMPULS – QUO VADIS?

Mit dieser frage (Impuls - wohin gehst du? ) setzte sich der neuformierte vorstand an der 1. vorstandssitzung des impuls am 22./23. märz 1980 in Kloten auseinander. Diese frage drängt sich nach der GV 80 auf. Unsere erste aufgabe wird es daher wohl sein, eine richtlinie zu finden, die den meisten vereinsmitgliedern zuspricht. Es wurde uns klar, dass wir diese zielsetzung nicht allein, sondern nur in zusammenarbeit mit den mitgliedern finden können. Aus diesem grund schlug Thomas vor, zur nächsten vorstandssitzung vom 10./11. mai vertreter aus jeder regionalgruppe einzuladen. Diese sitzung wird uns hoffentlich zeigen, in welche richtung unser vereinschiff in zukunft steuern wird. Daher kann ich euch zu dieser offenen frage keine lösung vorschlagen, sondern muss euch auf die nächste nummer dieses heftes vertrösten.

An der vorstandssitzung verteilten wir auch die aufgaben wie folgt untereinander:

- Thomas:           – Präsident  
                  – suchen einer organisationsgruppe für das sommerlager in Ulrichen
- Ursula:           – wird sich im verlauf dieses jahres mit hilfe von Thomas in die kasse und das sekretariat einarbeiten und nächstes jahr Beni Rüdüsüli ablösen
- Marie-Theres:   – Organisation der GV 81
- Hans:            – organisiert wochenende um stillgelegte kräfte einiger mitglieder zu aktivieren
- Theo:            – nimmt sich der einzelhilfe an
- Paul:            – übernimmt "Impuls intern"  
                  (In zukunft sollte alles, was unter der rubrik "Impuls intern" veröffentlicht werden sollte, zuerst an Paul Iten geschickt werden)

Weitere traktanden, die in Kloten behandelt wurden:

- Protokolle – GV 80 – ASKIO – Puls – AKBS 81 – Pro Infirmis – Puls-Wissen – Jahresprogramm – Varia

Wer sich näher dafür interessiert, kann das protokoll bei Ursula Hürlimann anfordern.

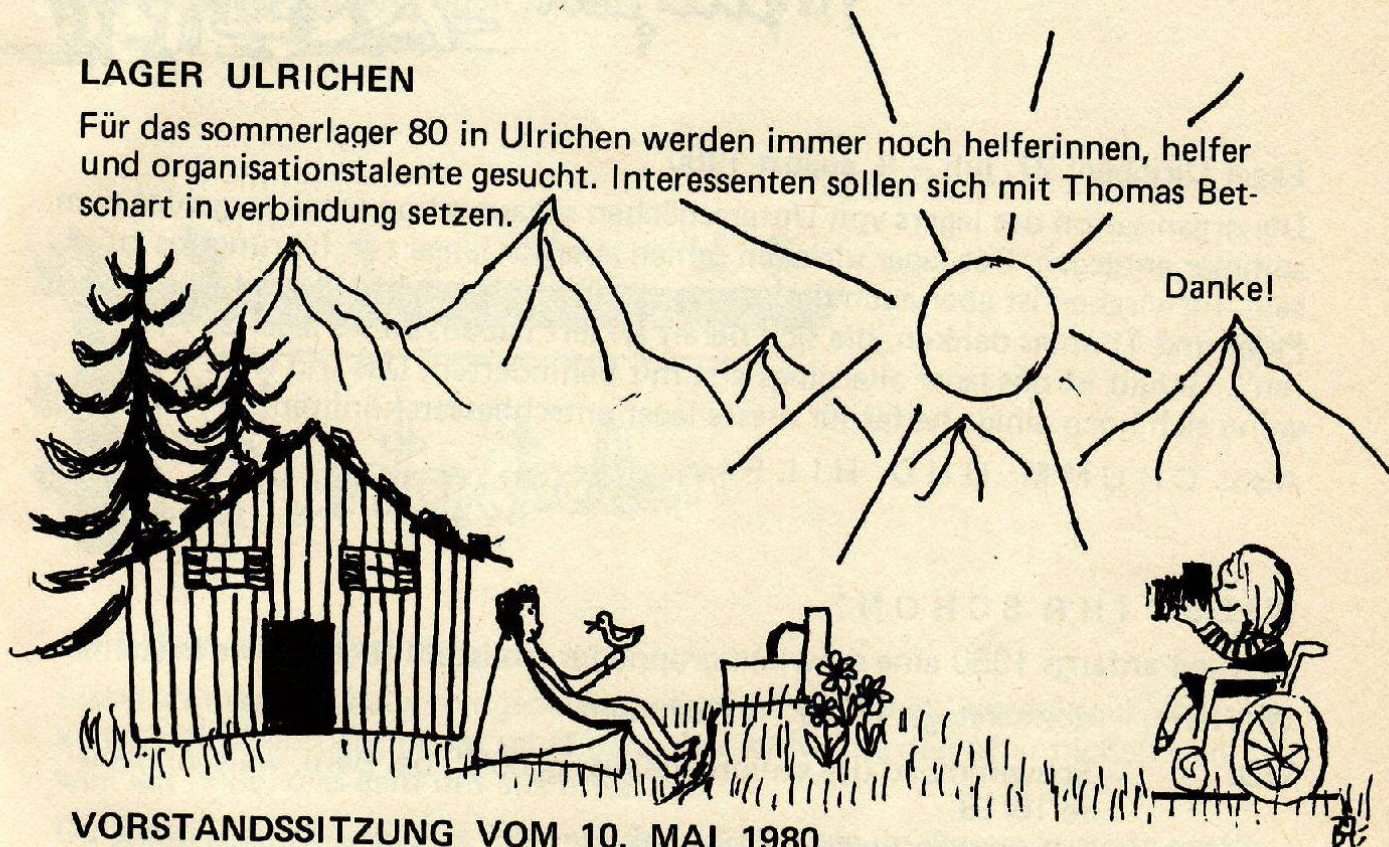


Unsere nächsten sitzungsdaten: 10./11. 5.80  
21./22. 6.80  
13./14. 9.80  
8./ 9.11.80  
13./14.12.80  
10./11. 1.81

Paul Iten, Oberdorfstr. 8, 6314 Unterägeri

## LAGER ULRICHEN

Für das sommerlager 80 in Ulrichen werden immer noch helferinnen, helfer und organisationstalente gesucht. Interessenten sollen sich mit Thomas Betschart in verbindung setzen.



## VORSTANDSSITZUNG VOM 10. MAI 1980

Auf grund der letzten ausgabe erwartest du jetzt wohl eine patentlösung der zukünftigen arbeit des vorstands und neue richtlinien für unseren verein. Ich vertröstete dich damals auf diese vorstandssitzung vom 10. mai, in der wir (vorstand) mit den vertretern der regionalgruppen zusammenkommen wollten.

Nun, unserem präsident, auch er ist nicht unfehlbar, unterlief ein fehler. Er setzte die sitzung kurzfristig auf samstagsmorgen an. Da aber einige vertreter in irgendeiner weise in der schule tätig sind, mussten diese der sitzung fernbleiben. Es bekommen ja bekanntlich nur gute lehrer und schüler am samstag-morgen frei. Margrit vertrat dafür umso besser die luzerner regionalgruppe. Die regionalgruppe luzern will auch einer anfrage der gemeinde Grenchen nachkommen und dort im herbst einen öffentlichkeitsanlass organisieren.

Thomas erklärte, dass die regionalgruppen an einem zusammensitzen mit dem vorstand interessiert seien. Aus diesem grund entschlossen wir uns, doch noch eine solche sitzung mit den vertretern zu organisieren.

Hier die einladung: jede regionalgruppe wird gebeten, an die nächste vorstandssitzung vom 22. juni vertreter zu schicken. (Genauere angaben werden noch zugeschickt)

Paul Iten